

28. IRO Weltmeisterschaft 2024 Qualifikationsmodus

Der Qualifikationsmodus für die WM 2024 gestaltet sich wie folgt:

Der **erste Startplatz** jeder Sparte kann von der Organisation frei vergeben werden. Jede IRO Mitgliedsorganisation hat somit weiterhin das Recht auf einen Starter pro Sparte.

Der **zweite Startplatz** wird nach den meisten Punkten vergeben. Für Europäer (= Personen mit Wohnsitz in Europa) sind zwei B-Prüfungen (bei zwei verschiedenen Richtern, an zwei verschiedenen Orten) mit der Mindestnote "Gut" (240 Punkte oder höher) erforderlich. Aus beiden Prüfungsergebnissen wird der Mittelwert gebildet und jener kommt in die Qualifikationsliste. Bei Punktegleichheit zweier oder mehrerer Hundeführer wird der Teilnehmer mit abgelegter IRO Prüfung bevorzugt, bei weiterer Punktegleichheit entscheidet die höhere Punktezahl in der Nasenarbeit.

Für Nicht-Europäer (= Personen mit Wohnsitz außerhalb Europas) ist nur eine B-Prüfung mit der Mindestnote "Gut" erforderlich.

Alle Teilnehmer müssen gemäß den Qualifikationskriterien in der Prüfung ihrer Startdisziplin mindestens die Note "Gut" (240 Punkte) erreicht haben. Für die Qualifikation zulässig sind IRO Prüfungen oder FCI Prüfungen der Stufe B, gerichtet von internationalen IPO-R-Richtern, gemäß den folgenden Richterverzeichnissen:

IRO Richter
FCI Richter

Anmeldungen sind wiederum vom Teamleader der jeweiligen Organisation für die gesamte Mannschaft vollständig einzureichen.

Als Qualifikationszeitraum gilt der 01.07.2023 bis einschließlich dem Tag des Meldeschlusses für die WM 2024.

Bei Fragen wende dich gerne an das **IRO Ausbildungsreferat**.